

# Stadt Damme

Der Bürgermeister  
Mühlenstraße 18  
49401 Damme



<b>Beschlussvorlage</b>	<b>Vorlage-Nr:</b> VO/0075/2026 <b>Status:</b> öffentlich <b>Datum:</b> 02.04.2026
<b>Neugestaltung des Skateparks</b>	
<b>Fachamt:</b> <b>Ansprechpartner:</b>	<b>Fachbereich I</b> <b>Herr Christoph Bornhorst</b>
<b>Beratungsfolge</b>	<b>Schul-, Jugend- und Sozialausschuss</b> <b>Verwaltungsausschuss</b>

## Sachverhalt:

Der Skatepark am Schulzentrum war bisher ein beliebter Anlaufpunkt für Skateboarder und Inlineskater. Wie alle Spielplätze und öffentlich zugänglichen Anlagen unterliegt auch der Skatepark einer regelmäßigen Sicherheitsüberprüfung im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht. Nach diesen Überprüfungen hat die Stadt Damme im Skatepark in der Vergangenheit mehrere Instandsetzungsmaßnahmen umgesetzt. Der Bauhof hat dort in der Vergangenheit stets erheblichen Unterhaltungsaufwand betrieben. Durch abgenommene Stabilität der Skaterampen, verbogene Geräteteile und Abnutzung entstandene zu scharfe Kanten haben sich mittlerweile erhebliche Gefahrenstellen entwickelt. Auch ist der Skatepark nicht von Vandalismus verschont geblieben.

Bei der letzten Prüfung wurde deshalb aufgrund des sicherheitsbedenklichen Zustandes der Skateanlage ein sachverständiges Büro hinzugezogen. Die Aussage des Sicherheitsexperten war eindeutig die, dass die Skateranlage in diesem Zustand unter keinen Umständen geöffnet bleiben kann. Bekräftigt wurde dabei, dass eine reine Instandsetzung der Skaterampen auch dann keine Verkehrssicherheit gewährleisten kann. Die Skateanlage musste daher umgehend geschlossen werden, weil keine der dort installierten Skaterampen zur Nutzung freigegeben werden konnte.

Bereits im September 2022 hat ein Austausch der Verwaltung mit Nutzervertretern zur Zukunft des Skateparks stattgefunden, in Folge dessen eine umfangreiche Instandsetzung und Aufbereitung der Skaterampen erfolgte, um die Sicherheit der Anlage zu gewährleisten. Da eine Aufbereitung der Skaterampen in einen verkehrssicheren Zustand in Folge weiterer Beschädigungen nicht mehr möglich und deshalb die Anlage geschlossen worden ist, haben die Verwaltung nun verstärkt Anfragen zu einer Wiedereröffnung der Anlage erreicht. Auch das Jugendteam hat dieses Interesse an der Skateanlage in einem Schreiben vom 14.03.2026 dargelegt und Fragen zum Zustand und zu einer möglichen Wiedereröffnung des Skateparks gestellt, die die Verwaltung mit Schreiben vom 18.03.2026 beantwortet hat. Tenor des Antwortschreibens war auch, die Zukunft des Skateparks und Möglichkeiten einer Wiedereröffnung zur Erörterung den politischen Gremien der Stadt Damme vorzustellen. Beide Schreiben sind dieser Vorlage in der Anlage beigelegt.

Die Verwaltung regt an, mittels einer fachlichen Expertise die Möglichkeiten und den Aufwand für eine Neugestaltung des Skateparks ermitteln zu lassen. Bei diesem Prozess sollen die Interessen potenzieller Nutzer unter Einbindung des Jugendteams mit einfließen.

## Beschlussempfehlung:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Möglichkeiten zur Neugestaltung des Skatepark und den dafür erforderlichen Aufwand durch eine externe fachliche Expertise zu ermitteln. Die Interessen potenzieller Nutzer der Anlage sollen dabei über die Beteiligung des Jugendteams in diesen Prozess einfließen.

**Anlagen:**

Schreiben des Jugendteams vom 14.03.2026

Schreiben der Verwaltung vom 18.03.2026